

# Pferde preschen über den Meeresboden

116. Duhner Wattrennen findet am Sonntag statt – Organisatoren erwarten 15 000 Besucher – PETA kritisiert Veranstaltung

**DUHNEN.** Der Wattboden wird wieder unter den Pferdehufen bebene am Sonntag vor Duhnen. Tausende Menschen an der Waterkant schauen sich wieder einen der spektakulärsten Reitsportwettbewerbe Deutschlands an: Das 116. Duhner Wattrennen steht an. Die Kritik von PETA, Deutschlands größter Tierrechtsorganisation, reißt indes nicht ab.

Ab 13 Uhr bis in die frühen Abendstunden sieht das Programm fünf Trab- und sechs Galopprennen, ein Trabreiten und ein Ponyrennen vor. Jos van der Meer, Präsident des „Vereins für Pferderennen auf dem Duhner Watt“ rechnet wieder mit rund 15 000 Besuchern, zumal die Wetterprognosen günstig sind.

Besonders spannend dürfte es beim achten Rennen werden, bei dem der bekannte und erfolgreiche Trabrennfahrer Gunther Lühning aus Hooksiel versuchen wird, zum dritten Mal in Folge das „Blaue Band des Wattenmeeres“ für sich zu erkämpfen. Ein weiterer Höhepunkt ist der siebte Start, das Galopper-Rennen um

den Wanderpokal des Niedersächsischen Ministerpräsidenten, den der Niedersächsische Umweltminister Olaf Lies an den Sieger überreichen wird

Das Rahmenprogramm unter anderem mit einer Haflinger-Quadriga-Show und Jagdhornbläsern

beginnt am Sonntag, 22. Juli, um 11.30 Uhr vor dem Strandhotel Duhnen. Die zwölf Galopper- und Traberrennen starten um 13 Uhr. Eine Show-Einlage haben sich auch Fallschirmspringer vorgenommen, die sich über Duhnen absetzen lassen. Die beginnt um



Das Wasser spritzt, die Pferde fliegen: Das Duhner Wattrennen wird am Wochenende wieder viele Pferdesport-Fans anziehen. Archivfoto: Adelman

14.10 Uhr. Das Galopper-Rennen um den Preis des Niedersächsischen Ministerpräsidenten startet um 16 Uhr. Anschließend, um 16.30 Uhr, findet das Traber-Rennen um das „Blaue Band des Wattenmeeres“ statt.

Wetten werden auch beim 116. Duhner Wattrennen abgeschlossen. Für Interessierte, die sich noch nicht so gut auskennen, stehen Wett-Promotoren zur Verfügung, die den Wett-Laien behilflich sind. Weitere Informationen und das komplette Programm sind auch im Internet zu finden.

## Kritik von Tierschützern

Die Tierrechtsorganisation PETA kritisiert die Veranstaltung und appelliert an Tierfreunde, das Rennen zu meiden. „Behörden und Politiker haben kein Interesse daran, den Tierschutz beim Duhner Wattrennen ernsthaft durchzusetzen, denn das würde das Ende der Veranstaltung bedeuten“, so Peter Höffken von PETA. „Jetzt müssen die Menschen entscheiden, ob sie diese Tierqualveranstaltung mit ihrem

Besuch unterstützen wollen.“

2014 hatte PETA Missstände bei der Veranstaltung dokumentiert und daraufhin Strafanzeige erstattet. Vonseiten des Oberstaatsanwalts hieß es damals, es lägen „Anhaltspunkte für Tierquälereien“ vor.

PETA hatte Fotos vom Duhner Wattrennen von Experten auswerten lassen. Die hatten vor allem die Zäumung und die Gebisse, die bei dem Rennen zum Einsatz kommen, verurteilt. Im April 2018 stellte die Staatsanwaltschaft Stade das Verfahren ein – unter anderem mit der Begründung, die Fotos seien nur eine „Momentaufnahme“. (fw/nz)

## Auf einen Blick

- › **Was:** 116. Duhner Wattrennen
- › **Wann:** Sonntag, 22. Juli
- › **Wo:** Duhner Watt
- › **Karten:** Der Eintritt kostet zwischen 9,50 und 20 Euro. Kinder von sechs bis zwölf zahlen fünf Euro, für Kleinkinder ist der Eintritt frei. Karten im Vorverkauf gibt es Online und in mehreren Vorverkaufsstellen.